

Tempelhof-Schöneberg Zeitung

Unabhängige Zeitung

- AKTUELL
- BEZIRK
- BAUEN
- WIRTSCHAFT
- SHOPPING
- MARKT
- THEMEN
- RECHT
- KULTUR
- LEBEN

AKTUELLE NEWS



Ab 1.8.2019: Änderungen bei Bildungs- und Teilhabeleistungen

Redaktion 20. Juli 2019



Amazon-Prime: 17,3 Mio. zufriedene Abonnenten

M/S 9. Juli 2019

Innenverwaltung erteilt Zustimmung für Beflaggung mit Regenbogenfahne

Redaktion 5. Juli 2019

Vorsicht! Betrugsversuche mit Steuern auf Gewinnspiele!

M/S 4. Juli 2019

Umweltsenatorin spendiert Wassergeld für Bezirke

M/S 26. Juni 2019

Fête de la Musique – umsonst & draussen

Redaktion 20. Juni 2019

Archiv

Wähle den Monat

SHOPPING NEWS

Home > Kunst und Design > Gemeinwohl spielerisch stärken

Gemeinwohl spielerisch stärken



Gamification4Good: Gemeinwohl spielerisch stärken - ein wichtiges Buch mit vielen Ideen und Anregungen - Foto: pixabay, Erich Schmidt Verlag

m/s 20. Dezember 2018 Kunst und Design, Slider, Themen

Der menschliche „Spieltrieb“ ermöglicht Lernen durch Versuch und Irrtum, schult Kenntnisse und Fähigkeiten jedes Kindes. Zuerst beim Spiel mit sich selbst. Im Spielalter von zwei bis sechs Jahren werden auch Spielzeug und Gegenständen einbezogen und die Umwelt spielerisch erkundet. Im Zusammenspiel mit anderen Kindern und Erwachsenen entstehen Gruppen- und Rollenspiele, Ballenspiele und Sport- und Teamplay. Schon Friedrich Schiller

„Glückseligkeit“ und moralische „Vollkommenheit“ miteinander vereint. Sport, Spiel und



Spiele stärken nicht nur das eigene Gefühl, sondern auch Teamerlebnisse und Gemeinschaftsgefühl. Schwierigkeiten, Hürden, Hindernisse und komplexe Aufgabenstellungen werden im Spiel zu Herausforderungen, die Kreativität und Erfindungsgeist, Anstrengung und den Willen zum Erfolg anreizen.

Die Idee liegt nahe, auch gesellschaftliche Herausforderungen mit spielerischen Mitteln zu begegnen. Mit seinem Buch „Gamification4Good. Gemeinwohl spielerisch stärken“ Prof. Dr. Hans Fleisch diesen Ansatz erstmals systematisch untersucht. Der Autor hat herausgefunden, wie sich „Gamification“ für den Non-Profit-Sektor, für Corporate Social Responsibility-Projekte und für staatliche Programme fruchtbar machen lässt. Er erläutert die Funktion von Games und Spielelementen und gibt damit viele Anregungen für neue Spielideen und Spiele-Design.

Die innovative Methode der „Gamification“ hat viele Potenzial, die für gemeinnützige Anliegen zu erschließen sind. Prof. Dr. Hans Fleisch zeigt auch gute Beispiele aus der Praxis. Dazu gehört etwa die gamifizierte Kampagne der Deutschen Stiftung Weltbevölkerung DSF, das Planspiel zum Klimawandel „Keep Cool“ und viele andere Beispiele.

Mit seinem Buch „Gamification4Good. Gemeinwohl spielerisch stärken“ hat der Autor eine spannende Problemlösungsstrategie aufgezeigt, die in vielen Bereichen einsetzbar ist.

Über den Autor:

Prof. Dr. Hans Fleisch berät seit über 20 Jahren gemeinnützige Organisationen bei der Gestaltung ihrer Strategie, Organisation und Projekte. Der Rechtsanwalt hat mehrere Non-Profit-Organisationen erfolgreich aufgebaut und war bis 2016 Generalsekretär des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen. Er hat mehrere gamifizierte gemeinnützige Projekte entwickelt und implementiert und lehrt an der Universität Hildesheim Non-Profit-Management.

Prof. Dr. Hans Fleisch

Gamification4Good

Gemeinwohl spielerisch stärken

Edition Stiftung&Sponsoring, Band 1

Erich Schmidt Verlag

168 Seiten, mit zahlreichen Abbildungen

ISBN 978-3-503-17796-7 | 19,95 Euro

[Bestell-Link Verlag](#)

< Braucht die Deutsche Bahn eine neue Strategie?

Amazon-Verkehrschaos: zwei Mal täglich in Mariendorf >

m/s

ÄHNLICHE ARTIKEL



Die chinesische Karte



Ausstellung: Gesten – gestern, heute, übermorgen



Vorsicht Eichenprozessionsspinner!

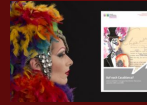
Die Tempelhof-Schöneberg Zeitung ist politisch unabhängig und thematisiert Nachrichten aus dem Berliner Bezirk Tempelhof-Schöneberg.

Die Zeitung besteht seit März 2017. Neben lokalen und kommunalen Themen werden auch allgemeine und allgemeinpolitische Themen behandelt.


Media Daten

Tempelhof-Schöneberg Zeitung

LEBEN




Neue Broschüre: „Auf nach Casablanca?“

M/S  3. April 2019



Kinder werden durch zuviel Bildschirmsehen beeinträchtigt

M/S  28. September 2018



Der gesetzliche „Pflege-Rettungsdienst“ muss kommen!

Michael Springer
 4. August 2018



Die Pflege hat die Wahl: Deutscher Pflergetag 2017

R. Mosler  20. März 2017

Das *faire* Leser-Abo